

Das **Deutsche Evaluierungsinstitut der Entwicklungszusammenarbeit (DEval)** ist ein eigenständiges Evaluierungsinstitut im Politikfeld der Entwicklungszusammenarbeit. Im Schnittfeld zwischen Wissenschaft und Praxis ist unsere Kernaufgabe die Durchführung unabhängiger, strategisch relevanter Evaluierungen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit. Zudem entwickeln wir Evaluierungsmethoden und -standards weiter und stärken die Evaluierungskapazitäten in den Partnerländern der deutschen Entwicklungszusammenarbeit. Über unsere wissenschaftlich fundierte Arbeit verfolgen wir das Ziel, einen Beitrag zur Steigerung der Wirksamkeit der deutschen Entwicklungszusammenarbeit zu leisten und damit mittelbar auch die Legitimität des Politikfeldes zu erhöhen.

Für Abteilung EVA III suchen wir zum 01.05.2021 oder nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Studierende*n Beschäftigten für die Evaluierung „Förderung der Gleichberechtigung der Geschlechter in Post-Konflikt-Kontexten“ sowie für abteilungsübergreifende Aufgaben

Als Studierende*r Beschäftigte*r erhalten Sie Einblicke in die Aufgaben und Arbeitsbereiche des DEval. Dabei wird Ihnen die Möglichkeit geboten, einen Beitrag zur Durchführung einer Evaluierung der deutschen Entwicklungszusammenarbeit zu leisten. Die Stellen sind zunächst bis zum Ende des Semesters befristet, eine semesterweise Verlängerung des Vertrages ist aber möglich und wird von uns angestrebt (eine Verlängerung bis zu sechs Jahren ist möglich).

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Disseminierung von Evaluierungsergebnissen (z.B. Unterstützung der Vorbereitung von Vorträgen, Terminorganisation)
- Eigenständige wissenschaftliche Literaturrecherche
- Verfassen von Zusammenfassungen wissenschaftlicher Literatur
- Unterstützung in der Organisation von Workshops/Seminaren
- Unterstützung bei administrativen Arbeitsvorgängen (z.B. Dokumentenablage)
- Pflege der Literaturdatenbank
- Protokollierung von Treffen
- Unterstützung bei sonstigen fachlichen Arbeitsvorgängen

Ihr Profil:

- Immatrikulation in einer Hochschule (Universität, Fachhochschule)
- Studium der Geografie, Politikwissenschaft, Psychologie, Soziologie, Wirtschaftswissenschaft oder angrenzender Studiengänge
- Interesse an Evaluierungen und Methoden der empirischen Sozialforschung sowie an entwicklungspolitischen Fragestellungen
- Kenntnisse der gängigen Bürosoftware (z.B. Microsoft Office)

- Erste Erfahrung mit statistischer Analysesoftware (z.B. R, Stata, SPSS) und statistischen Standardmethoden und/oder mit qualitativer Analysesoftware (z.B. MaxQDA) und inhaltsanalytischen Verfahren sowie die Bereitschaft, sich weiter einzuarbeiten
- Erste Erfahrungen in der Anwendung von Software zur Literaturverwaltung (z.B. Zotero) oder die Bereitschaft, sich einzuarbeiten.
- Sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten nach Absprache (15 oder 19 Stunden pro Woche)
- Ein festes monatliches Bruttogehalt:
Studierende im Bachelor 652,20 € (15 Std./Woche) oder 826,10€ (19 Std./Woche),
Studierende im Master 782,64€ (15 Std./Woche) oder 991,32€ (19 Std./Woche)
- Einen Urlaubsanspruch gemäß Bundesurlaubsgesetz
- Einen zunächst bis zum Ende des Semesters befristeten Arbeitsvertrag, eine semesterweise Verlängerung auf bis zu sechs Jahre ist grundsätzlich möglich
- Eine interessante und vielseitige Tätigkeit in einem internationalen und teamorientierten Arbeitsumfeld
- Ein aufgeschlossenes, dynamisches Team

Unser Ziel ist eine geschlechterparitätische Besetzung der Positionen auf allen Ebenen des Instituts und wir sind im Sinne der Gleichstellung bestrebt, allen die gleichen Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Sie interessieren sich für die ausgeschriebenen Positionen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung über folgenden Link:

<https://jobapplication.hrworks.de/apply?companyId=gf8a87b&id=cad070>

Als Anlagen Ihrer Bewerbung benötigen wir:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Abschluss- bzw. Universitätszeugnisse mit der aktuellen Immatrikulationsbescheinigung
- Ggf. Arbeitszeugnisse
- Eine Erklärung, dass keiner weiteren (geringfügigen) Beschäftigung nachgegangen wird

Die Bewerbungsfrist endet am Montag, 29. März 2021 um 12:00 Uhr.

Für Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung steht Ihnen **Caroline Orth** unter der E-Mail-Adresse caroline.orth@deval.org zur Verfügung.